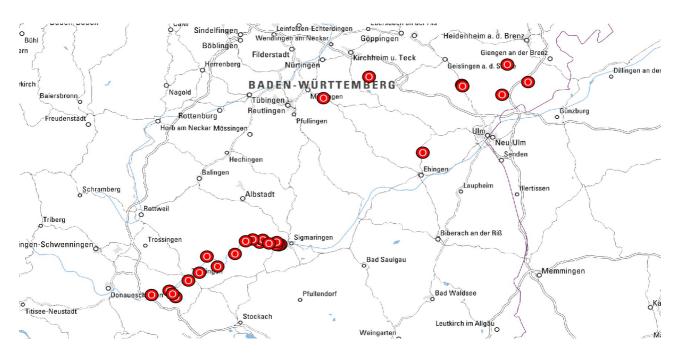


Geotourismus > Landschaftsteile und Felsen > Schwäbische Alb

Schwäbische Alb



Charakteristisch für die Schwäbische Alb sind die zahlreichen Felsbildungen aus hellem Oberjura-Kalkstein, die sich v. a. entlang des Albtraufs, im Oberen Donautal und in anderen Tälern aufreihen. Hinzu kommen Felsen und Landschaftsformen im Bereich der Vulkanbildungen der Mittleren Alb (z. B. Randecker Maar) oder der Hegaualb (z. B. Höwenegg) sowie im Verbreitungsgebiet der Impaktgesteine am Nördlinger Ries.

Bisher bearbeitete Objekte

- Dettinger Höllenlöcher
- · Oberes Donautal
- Randecker Maar
- Heldenfinger Kliff

Weiterführende Links zum Thema

• Geopark Schwäbische Alb

Literatur

• Villinger, E. (2006a). *Die Schwäbische Alb – eine geologische Bilderbuchlandschaft.* – Rosendahl, W., Junker, B., Megerle, A. & Vogt, J. (Hrsg.). Schwäbische Alb, S. 8–23, München (Wanderungen in die Erdgeschichte, 18).

Datenschutz

Cookie-Einstellungen

Barrierefreiheit





Baden-Württemberg REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

Quell-URL (zuletzt geändert am 21.12.22 - 14:21): https://lgrbwissen.lgrb-bw.de/geotourismus/landschaftsteile-felsen/schwaebische-alb